



**TV-PREMIERE: WILDLIFE**  
AB 13.6., DONNERSTAGS, 21:00 UHR

| STAFFEL 3, 6 EPISODEN

# SAVAGE KINGDOM

Das Okavango-Delta in Botswana ist eine der faszinierendsten Naturlandschaften der Erde. Mitten in diesem Wildtierparadies liegt das Gebiet des Mombo Camps. Hier sind Antilopen, Zebras und Giraffen, aber auch zahlreiche Fleischfresser zu Hause, darunter die Tüpfelhyäne. Dieses in Clans lebende Raubtier, dessen Macht- und Revierkämpfe nicht selten an die dramatischen Geschichten aus der Welt von „Game of Thrones“ erinnern, steht im Mittelpunkt der dritten Staffel von „Savage Kingdom“.

Im Revier der Löwen taucht plötzlich die Hyäne „Mmamotse“ auf. Das mächtige Weibchen usurpiert den Thron im Königreich der Tiere. Anschließend verbreitet ihre Armee Angst und Schrecken, während die ebenfalls hier ansässigen Löwen auf Rache sinnen.

Neben Löwen und Hyänen gehören außerdem die Leopardin Pula sowie die Gepardin Dikeledi zu den tierischen Protagonisten von „Savage Kingdom“. Hinzu kommt das Makulu-Rudel, eine Gruppe von Wildhunden. Ebenso wie die Löwen sind sie alle nicht bereit, sich mit der Terrorherrschaft der Hyänen kampflos abzufinden.

Als der Wasserspiegel des Okavango-Flusses schließlich ansteigt, müssen die Rivalen auf den verbliebenen Inseln näher

zusammenrücken. Eine offene Schlacht um die Herrschaft scheint bald unumgänglich.

Die gewaltigen Dramen der Wildnis finden vor der beeindruckenden Kulisse einer überwältigenden Landschaft statt. Mit spektakulären Aufnahmen vermittelt „Savage Kingdom“ ein atemberaubendes Gesamtbild dieses urtümlichen Naturraums im Süden Afrikas. Das renommierte *Wall Street Journal* urteilt: „Naturfernsehen als Shakespeare-Drama“. Übrigens: Sprecher der englischen Original-Fassung ist kein Geringerer als „Game of Thrones“-Star Charles Dance, der in der Kategorie „Herausragender Erzähler“ zuletzt eine Nominierung für den Emmy erhielt.

**Großbritannien 2019, Zweikanalton, OT: Savage Kingdom**





**TV-PREMIERE: WILDLIFE**  
AB 1.6., SAMSTAGS, 19:25 UHR

| NEUE SERIE, 3 EPISODEN



**TV-PREMIERE: WILDLIFE**  
AB 27.6., DONNERSTAGS, 19:25 UHR

| NEUE SERIE, 3 EPISODEN

## TIERBABYS IN AFRIKA

Ob Zebra, Elefant oder Löwe: Sie alle müssen viele Lektionen lernen, um als ausgewachsene Tiere in Afrikas unbarmherzigen Wäldern, Wüsten und Savannen dauerhaft bestehen zu können. „Tierbabys in Afrika“ wirft einen Blick in die Kinderstube der Wildnis. In der dreiteiligen Serie begleiten die Filmemacher den Nachwuchs der unterschiedlichsten Arten und zeigen, wie aus süßen kleinen Fellknäueln im Laufe der Zeit tierische Persönlichkeiten werden, die perfekt an ihre Umgebung angepasst sind.

Die Zuschauer sind von Anfang an hautnah dabei: Sie bangen mit, wenn unter größten Anstrengungen – und so manches Mal umgeben von größten Gefahren – neues Leben zur Welt kommt. Sie werden Zeuge, wie die Jungen zum ersten Mal die Augen aufschlagen und bei ihren Müttern Nähe und Nahrung suchen. Es folgen die ersten unsicheren Schritte und dann beginnt der Nachwuchs, sich in einer Welt zu orientieren, die neu, unvorhersehbar und nicht selten extrem beängstigend ist.

Einen wichtigen Teil ihres Aufwachsens erleben die Tiere allein oder mit ihren Geschwistern. Dabei gilt es, durch Beobachtung und Nachahmung zu lernen und die eigenen Instinkte und Fähigkeiten durch kontinuierliche Übung zu schulen und zu verfeinern. So erwerben die Kleinen im Spiel, durch geschwisterliche Rangeleien, aber auch in der direkten Konfrontation mit Hindernissen und Gefahren das notwendige Rüstzeug, mit dem sie ihr späteres Leben meistern werden.

Frankreich 2018, Zweikanalton, OT: Born in Africa

## REICH DER RAUBKATZEN

Der südafrikanische Krüger-Nationalpark im äußersten Nordwesten des Landes ist ein Paradies für wilde Tiere: Löwen, Leoparden, Hyänen, Wildhunde und Geparden leben in dem rund 20.000 Quadratkilometer großen Schutzgebiet inmitten unberührter Natur. Die dreiteilige Serie „Reich der Raubkatzen“ geht mit den tierischen Protagonisten auf Tuchfühlung. Unterhaltsam und temporeich werden dabei aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse vermittelt.

Während die Tierwelt des Schwarzen Kontinents vielerorts von der stetig wachsenden Bevölkerung verdrängt wird, ist der Krüger-Nationalpark ein wahrer Wildlife-Hotspot. „Reich der Raubkatzen“ widmet sich majestätischen Killern, die ihren Lebensraum auf sanften Pfoten durchstreifen. So ist der Zuschauer hautnah dabei, wenn Löwen, Leoparden und Co. ihre Jungen aufziehen, mit ihren Artgenossen interagieren oder auf die Jagd gehen. Immer wieder stellt sich dabei die Frage: Wer ist Jäger und wer wird zur Beute?

Mit Hilfe jüngster Erkenntnisse aus Verhaltensforschung und Zoologie bereiten die Filmemacher ihre Beobachtungen auf und erweitern damit unser Naturverständnis auf unterhaltsame und unmittelbar nachvollziehbare Weise. Die aufwendig gestalteten Bilder, für die Drohnen, Kamerakräne und Zeitraffer zum Einsatz kamen, machen die Lebenswelt einzigartiger Raubtiere greifbar und sorgen für einen modernen, dreidimensional anmutenden Look.

Großbritannien 2018, Zweikanalton, OT: Predator Land